

„Karrierewege als Lebenswege“

Berufseinstieg · Familie und Beruf · Gleichstellung · neue Arbeitsformen · Work-Life-Balance

Karrierekongress des GCSC / GGK am 17.7.2010, Sparkasse Gießen

9:15h Eröffnung & Begrüßung

Eröffnung – Wolfgang Bergenthum (Direktor der Sparkasse Gießen)
Grußwort – Gunter Ratz (Hochschulteam der Agentur für Arbeit, Gießen)
Einführung – Prof. Dr. Ansgar Nünning (Direktor GGK/GCSC, Gießen)

9:40h Keynote „Erfolgreich gescheitert? – Seelische Kosten der Karriere“

Werner Gross (Psychologe, Coach, Organisationsberater, Frankfurt am Main / Offenbach)

10:40 KAFFEPAUSE

11:00h Vortrag: ‚Mission Impossible?‘ Work-Life-Balance in der prekären Arbeitswelt

Dr. Karin Jurczyk (Leiterin der Abteilung Familie und Familienpolitik, Deutsches Jugend-Institut München)

11:45h Vortrag: Menschenfreundliche Hochschule: Initiativen zur Vereinbarkeit von Wissenschaft und Familie

Ingrid Haasper (Fakultätsgleichstellungsbeauftragte, HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst, Hildesheim)

12:30h MITTAGSPAUSE MIT BUFFET

13:15h Vortrag: ‚Schluss mit Warten auf Godot.‘ Arbeitsmarktchancen für Geistes- und Sozialwissenschaftler. Empirische Ergebnisse und Erfahrungsbericht.

Dr. Maria Kräuter (Beraterin/Trainerin/Autorin, Nürnberg)

14:00h: Panel: „Karrierewege als Lebenswege“

Moderation: Dr. des. Beatrice Michaelis (Forschungskordinatorin GGK/GCSC, Gießen)

Diskutierende: Werner Gross, Ingrid Haasper, Dr. Karin Jurczyk, Dr. Maria Kräuter, Dr. Michael Basseler (Institut für Anglistik, Justus-Liebig-Universität Gießen) Kirsten Pohl (Zentrum für Wissenschaftsmanagement Speyer)